

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0389/2015/BV

Datum:
02.11.2015

Federführung:
Dezernat II, Amt für Baurecht und Denkmalschutz

Beteiligung:

Betreff:

**Bericht zur Wohnraumförderung in der Bahnstadt
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33
Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Herr Peter Bresinski und/oder Vertreter, als
Beauftragter der Entwicklungsgesellschaft Heidelberg
GmbH & Co. KG (EGH)**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 23. November 2015

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	18.11.2015	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss beschließt die Zuziehung von Herrn Peter Bresinski und/oder Vertreter als Beauftragter der EGH, Czernyring 22/10, 69115 Heidelberg als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 18.11.2015

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss wurde am 25.02.2015 über die Wohnraumförderung in der Bahnstadt informiert. Herr Stadtrat Holschuh äußerte in der Sitzung die Bitte, dass ein Vertreter der EGH im Herbst im Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss über die Entwicklung der Wohnraumförderung in der Bahnstadt berichten soll. Herr Erster Bürgermeister Stadel sagte dies zu. Herr Bresinski ist als Geschäftsführer der GGH im Auftrag der EGH verantwortlich für das Förderprogramm Bahnstadt. Er soll daher gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung in der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses als Sachverständiger zugezogen werden. Mit Herrn Bresinski wurde eine Redezeit von maximal zehn Minuten vereinbart. Er wird einen Bericht mit einer Präsentation darstellen.

gezeichnet
Bernd Stadel